

RUB



RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

## Daten als Basis für einen Entwicklungsdialog?

Bayrisches Institut für Hochschulforschung und Hochschulplanung | Absolventenstudien und Qualitätsmanagement 28.10.2016  
Jennifer Pättsch und Dr. Judith Ricken

# INHALT

- Lehrberichtserstattung als Bestandteil des Qualitätsmanagements der RUB
- Lehrbericht und Datenreporte
- Umgang mit Daten(reporten) im Prozess der Lehrberichtserstattung
- Umgang mit Daten(reporten) im Ergebnis der Lehrberichtserstattung
- Blick in die Zukunft

# LEHRBERICHTSERSTATTUNG ALS BESTANDTEIL DES QUALITÄTSMANAGEMENT DER RUB

ODER: WIE WIR DAFÜR SORGE TRAGEN, DASS BEFRAGUNGEN ZU VERBESSERUNGEN FÜHREN



# LEHRBERICHT UND DATENREPORTE



# FRAGECLUSTER LEHRBERICHT IM ÜBERBLICK

1. Gesamtblick auf Studierende in der Fakultät / ZWE
2. Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität von Lehrveranstaltungen und Prüfungen
3. Beratungs- und Unterstützungsangebote in unterschiedlichen Studienphasen
4. Kooperation mit Lehreinheiten innerhalb der Fakultät bzw. mit anderen Fakultäten / ZWE zur Bereitstellung des Studienangebots
5. Zielvereinbarungen: was wurde bis hierher erreicht
6. Zusammenfassung: 3 wichtigste Veränderungen der vergangenen 3 Jahre – 3 wichtigste anzustrebende Veränderungen der 3 kommenden Jahre

# DATENQUELLEN DER DATENREPORTE

- Für alle: Hochschulstatistik, intern geförderte Lehrprojekte der vergangenen drei Jahre
- Wenn genügend Daten vorliegen (n=15): Erst- und Viertsemesterbefragung, Absolventenbefragung mit Vergleichsdaten der Fächergruppe nach Bundesstatistik
- Von der Fakultät selbst einzubindende Daten: Durchführung der Lehrveranstaltungskritik und Umgang mit Ergebnissen

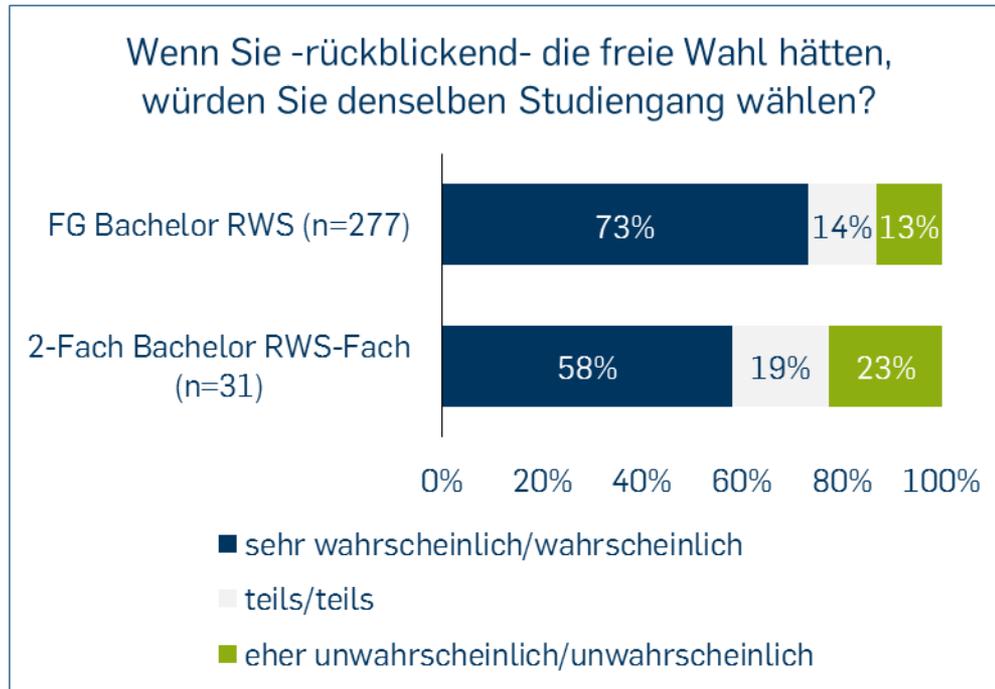
# INHALTE DER DATENREPORTE

- Zusammensetzung und Entwicklung der Studierendenschaft
- Übergang in das Studium
- Während des Studiums
  - Studienanforderungen und Studiendauer
  - Finanzierung des Studiums und Erwerbstätigkeit
  - Beurteilung von Studium und Lehre
  - Kompetenzen zu Studienabschluss
  - Internationalisierung
  - Praxis- und Berufsbezug
- Übergang in ein weiteres Studium oder in den Arbeitsmarkt
- Förderungen für Weiterentwicklung der Lehre

# IM PROZESS DER LEHRBERICHTSERSTELLUNG



# DISKUSSION ZUM DATENREPORT MIT LEHRENDEN UND STUDIERENDEN



Quelle: Absolventenbefragung der RUB, WiSe 12/13, WiSe 13/14 und WiSe 14/15

**RUB**

FAKULTÄT FÜR SOZIALWISSENSCHAFT

**TAG DER LEHRE**

MITTWOCH 22. JUNI 2016

STUDIERENDE UND LEHRENDE IM DIALOG

29 SEMESTER TAG DER LEHRE

12.15 h GBCF 04/611  
**WÜRDEST DU ES WIEDER TUN?  
 ERGEBNISSE DER  
 STUDIERENDENBEFRAGUNGEN**

- JENNIFER PÄTSCH, DEZERNAT I
- ACHIM HENKEL, STUDIENDEKAN
- VERTRETER\*IN FACHSCHAFTSRAT

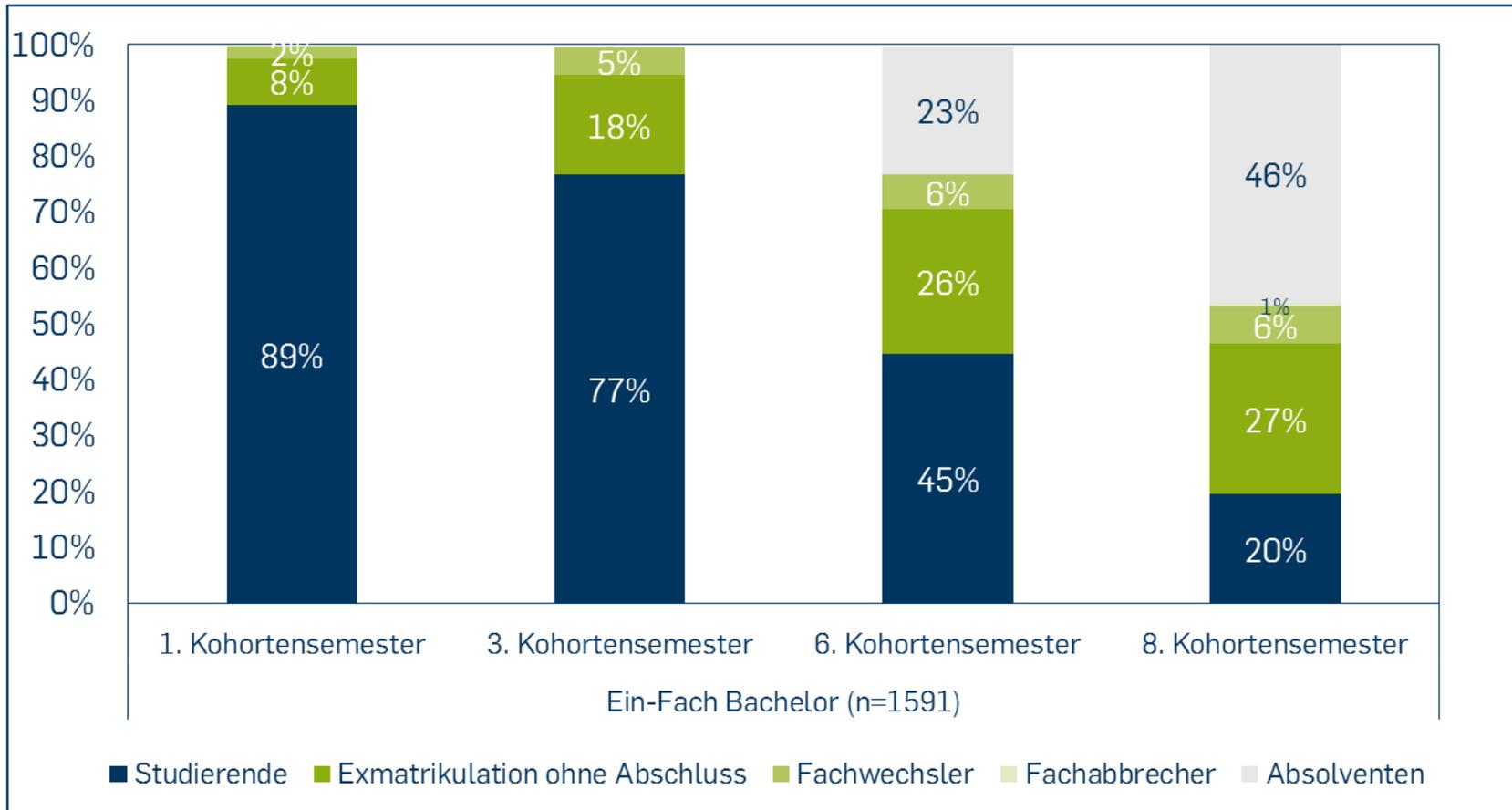
**WO BRENNT ES IN DER LEHRE?  
 EURE MEINUNG IST GEFRAGT!**

15.30 h DEKANATSSITZUNGSSAAL 04/45  
**VERNETZUNGSTREFFEN  
 SOWI-STUDIENBERATUNG**

STUDIERENDEN SOLL DURCH DIE LEHRENDEN DIE TEILNAHME ERMÖGLICHT WERDEN.

WWW.SOWI.RUB.DE FOTO: KALC SCHWARZER QUELLE: FLORR

# GROÙE NACHFRAGE AN KOHORTENANALYSE



Quelle: Absolventenbefragung der RUB, WiSe 12/13, WiSe 13/14 und WiSe 14/15

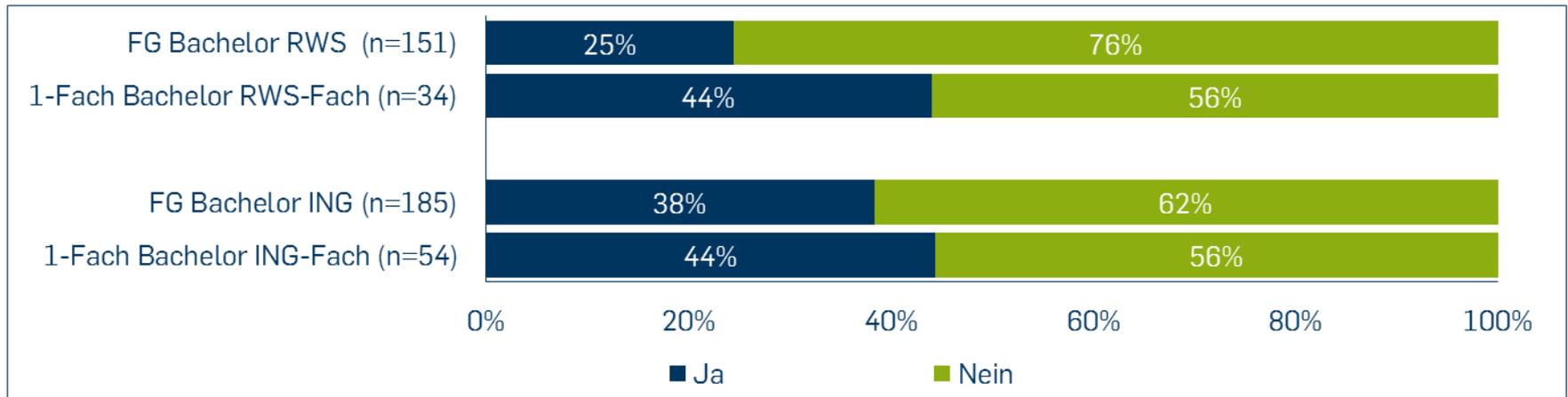
# ANKNÜPFUNGSPUNKTE AUSGEHEND VON DER KOHORTENANALYSE

- Gründe für Abbruchgedanken
- Gründe für Hochschul- und Fachwechsel
- Probleme im Studium
- Studienanforderungen
- Prüfungssituation
- Gründe für die Überschreitung der Regelstudienzeit
- .....

# IM ERGEBNIS DER LEHRBERICHTERSTATTUNG



## BEISPIEL: ABSCHLUSSARBEIT ALS GRUND DER ÜBERSCHREITUNG DER RSZ

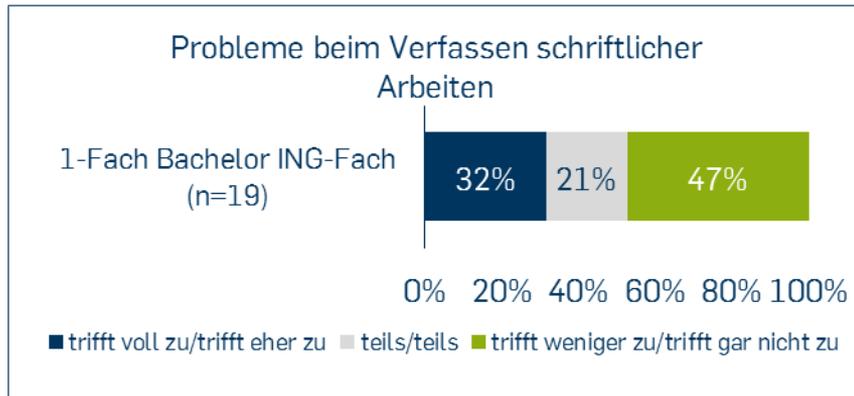


Quelle: Absolventenbefragung der RUB, WiSe 12/13, WiSe 13/14 und WiSe 14/15

### ERGEBNIS:

- Auffällige Parallele zwischen RWS- und ING-Fach – ohne Datenreport und Beratungen gäbe es den Befund nicht
- Im Anschluss an die Beratung Diskussion über Möglichkeiten erforderlich, empirische bzw. zeitintensive Abschlussarbeiten so im Curriculum abzubilden, dass sie mit vollständigem Workload dargestellt und ohne Zeitverzug umgesetzt werden können

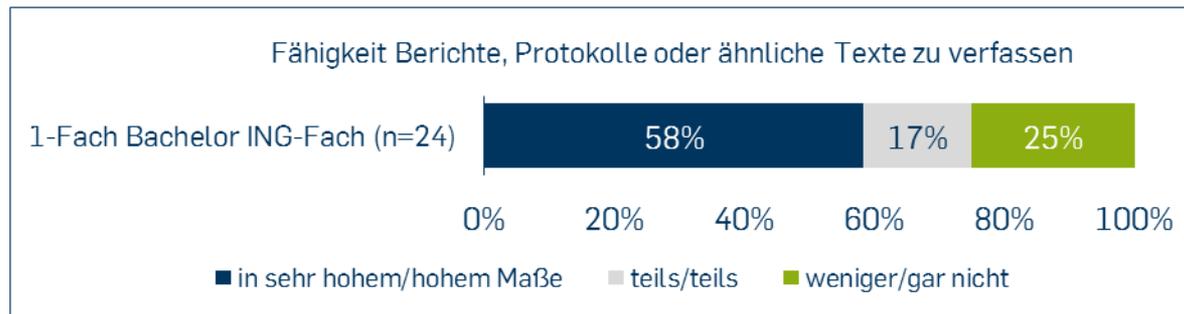
# BEISPIEL: PROBLEME BEIM VERFASSEN WISSENSCHAFTLICHER TEXTE



Quelle: Viertelsemesterbefragung der RUB, SoSe 2014 und SoSe 2015



Quelle: Absolventenbefragung der RUB, WiSe 12/13, WiSe 13/14 und WiSe 14/15



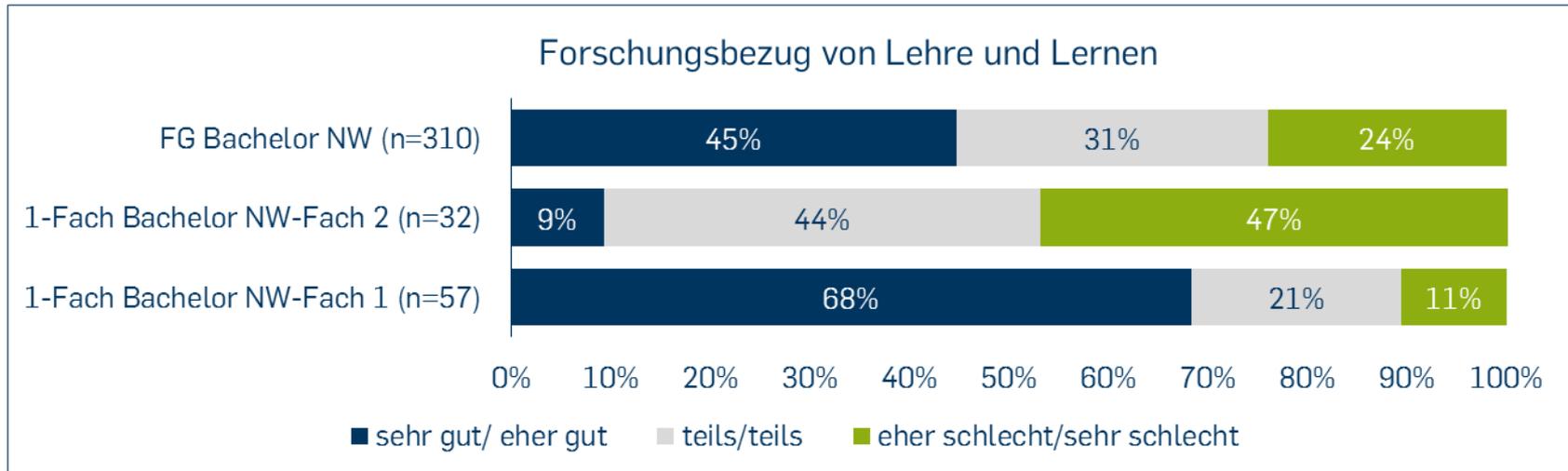
Quelle: Absolventenbefragung der RUB, WiSe 12/13, WiSe 13/14 und WiSe 14/15

## ERGEBNIS:

- Entwicklung von Angeboten in den Zielvereinbarungen verankern z.B. durch Kooperation mit dem Schreibzentrum der RUB

Schreibzentrum

## BEISPIEL: FORSCHUNGSBEZUG IM STUDIUM



Quelle: Absolventenbefragung der RUB, WiSe 12/13, WiSe 13/14 und WiSe 14/15

### ERGEBNIS:

- Voneinander lernen- good practice identifizieren und weitergeben
- Entwicklung von Kooperationen und/oder Teilnahme an Universitätsprogrammen in den Zielvereinbarungen verankern z.B.: ifb, Universitätsprogramm Forschendes Lernen



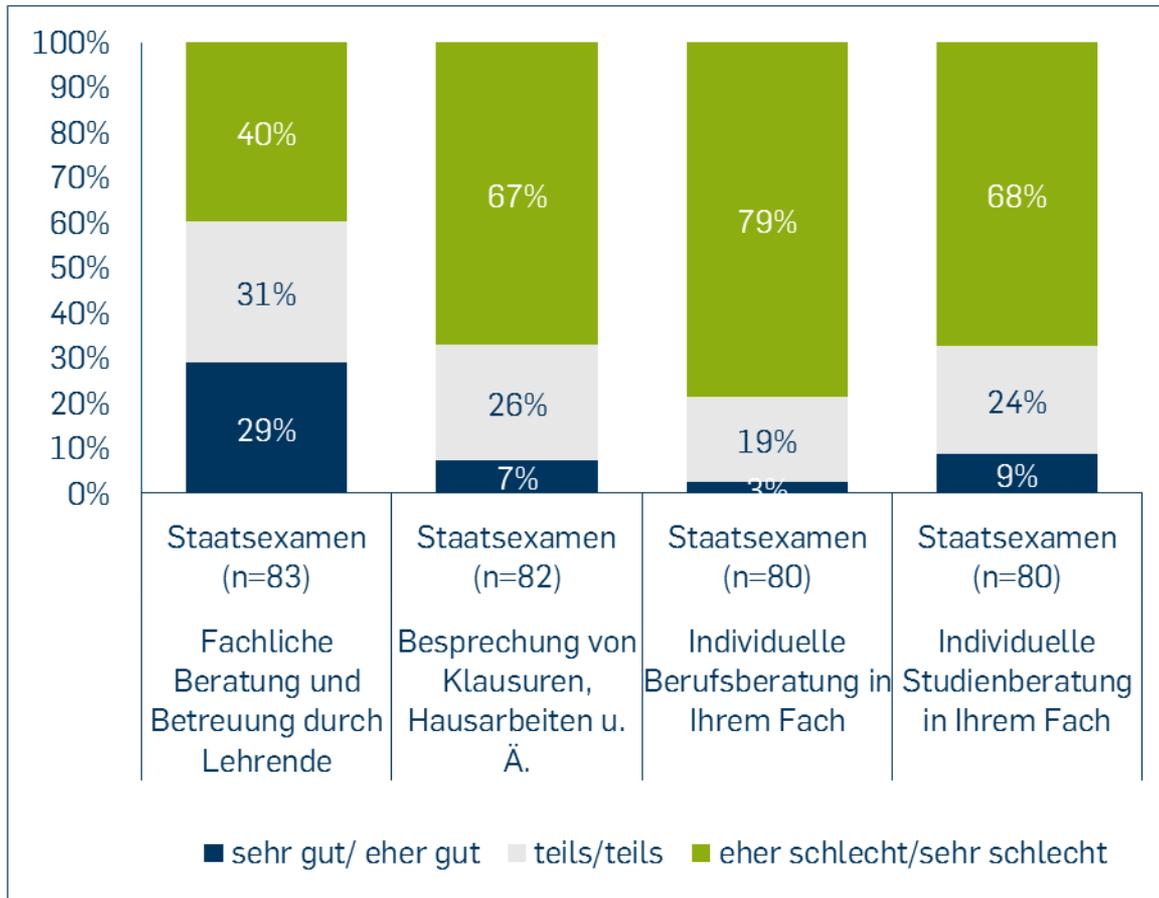
#### Forschendes Lernen

Begriff, Begründungen und Herausforderungen  
Die Rolle des Lehrenden  
Integration in den Lehralltag  
Kompetenz Prüfen  
Praxisbeispiele  
Literaturhinweise  
Veranstaltungshinweise



## OUTPUT FÜR DIE ABSOLVENTENSTUDIE:

### LEHRBERICHTSBERATUNGEN ALS INPUT FÜR DIE FRAGEBOGENENTWICKLUNG



Quelle: Absolventenbefragung der RUB, WiSe 12/13, WiSe 13/14 und WiSe 14/15

#### AUS DER BERATUNG:

- Das Berufsbild ist klar definiert – keine Berufsberatung nötig
- Ähnliche Argumentation beim Thema Praxis- und Berufsbezug

#### ERGEBNIS:

- Diskussion im KOAB über Frageänderung

# BLICK IN DIE ZUKUNFT

WEITERENTWICKLUNGEN FÜR DIE NÄCHSTE LEHRBERICHTERSTATTUNG

## TRANSPARENZ

Erstellung einer Itemdatenbank

## AUTOMATISIERUNG

Einbindung der Befragungsdaten ins  
Informations-Management-System

## FOKUSSIERUNG

Vertiefende, themenspezifische  
Auswertungen

# VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

## Fragen und Diskussion



### WEITERE INFORMATIONEN UND KONTAKT:

Ruhr-Universität Bochum  
Dezernat 1, Qualitätsmanagement in der Lehre  
[qm-lehre@uv.rub.de](mailto:qm-lehre@uv.rub.de)  
[www.rub.de/absolventenstudie](http://www.rub.de/absolventenstudie)  
[www.rub.de/lehrberichte](http://www.rub.de/lehrberichte)